

Strategische Bedeutung von IT und Software bei Siemens

Als weltweit führendes Unternehmen der Elektrotechnik, steht Siemens für branchenspezifische IT-Lösungen und -Produkte entlang der gesamten Elektrifizierungskette. Diese kommen beispielsweise in Kraftwerken, Produktionsanlagen, urbaner Infrastruktur und der Medizintechnik zum Einsatz.

Dies trifft auch auf die branchenspezifische IT und Software von Siemens zu, die innerhalb des Technologie-Portfolios aller Siemens-Sektoren überdurchschnittliche Wachstumsmöglichkeiten bietet. Aufgrund seiner komplexen Anforderungen grenzt sich dieser Markt deutlich von der traditionellen „horizontalen“ IT und Software ab, die von klassischen Software-Anbietern wie Microsoft, SAP oder IBM bedient wird. Der von Siemens adressierte Markt für branchenspezifische IT und Software wächst um etwa 8 Prozent pro Jahr und soll bis 2016 bei einem Volumen von rund 100 Milliarden Euro liegen.

Es ist das erklärte Ziel von Siemens, die führende Position in diesem Markt durch die Siemens-typische Kombination von Software, Hardware und detaillierter Branchenkenntnis beim Engineering nachhaltig auszubauen. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz kann Siemens seine Kunden über die gesamte Wertschöpfungskette unterstützen und damit die Wettbewerbsfähigkeit von Siemens-Kunden in einem höheren Maße steigern als dies Wettbewerbern möglich ist. Eine wesentliche Rolle spielen dabei neue Technologiefelder wie zum Beispiel Simulation, intelligente Automatisierung und Ressourcenmanagement, auf denen Siemens die virtuellen und realen Welten seiner Kunden verknüpft.

Beispiele hierfür sind Product Lifecycle Management und Produktionssoftware (Industry), Smart Grids, Smart Buildings und Intelligent Traffic Systems (Infrastructure and Cities), Plant Management und Virtual Power Plants (Energy) sowie Imaging IT, Workflow Management und Health Information Exchange (Healthcare).

Schon heute arbeiten mehr als 17.500 Softwareentwickler in diesen Bereichen für Siemens und machen das Unternehmen damit zum zweitgrößten Softwareunternehmen Europas. Über 40 Prozent des

Siemens AG

Wittelsbacherplatz 2, 80333 München, Deutschland
Corporate Communications and Government Affairs
Leitung: Stephan Heimbach

konzernweiten FuE-Budgets wurden von Siemens im Geschäftsjahr 2012 in die Entwicklung von Software investiert.

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG, Media Relations

Alexander Machowetz, Tel.:+49 9131 7-25562

E-Mail: alexander.machowetz@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press